

Rechtsmediziner und Rechtsmedizinerinnen sind in den letzten Jahren durch Reportagen und Fernsehserien, durch Bücher und Zeitungsartikel sehr populär geworden. Leider entspricht das in den Medien vermittelte Bild in vielerlei Hinsicht nicht der Realität.

So ermitteln Rechtsmediziner etwa nicht nachts alleine am Tatort und suchen weder mögliche Täter noch Zeugen zu Hause auf. Die rechtsmedizinische Arbeit ist aber tatsächlich nicht weniger spannend. Sie ist nur anders und dabei deutlich facettenreicher als in den Medien dargestellt und beschäftigt sich nicht nur mit Toten, sondern auch mit Lebenden. Die Ausstellung „Vom Tatort ins Labor – Rechtsmediziner decken auf“ will einen realistischen Einblick in die Arbeitsgebiete und die Berührungspunkte mit den Aktivitäten der Ermittlungsbehörden geben. Vorgestellt werden die Abläufe der Untersuchungen von der Spurensicherung am Tatort über die Untersuchungen im Sektionssaal und Labor bis hin zur Sachverständigentätigkeit im Gerichtssaal. Zudem zeigt sie die typischen Todesursachen, mit welchen sich Rechtsmediziner in ihrer täglichen Arbeit auseinandersetzen.

VOM TATORT INS LABOR

RECHTSMEDIZINER DECKEN AUF

Eine Ausstellung des Berliner Medizinhistorischen Museums der Charité und der Rechtsmedizin Berlin

Präsentiert vom Deutschen Medizinhistorischen Museum in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Armeemuseum

Laufzeit:
12.05. bis 11.09.2011



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

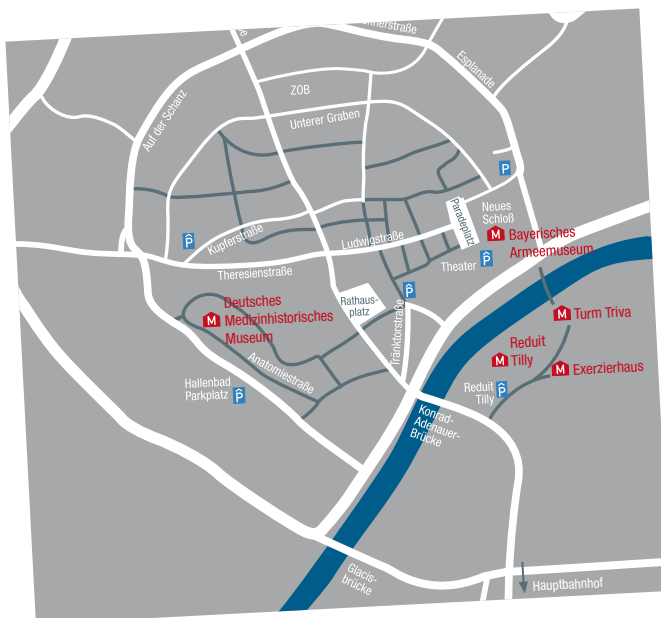
Ab Hauptbahnhof Busse Linien 10, 11, 15, 16, 44 bis Haltestelle Brückenkopf (Kurzstrecke), weiter zu Fuß durch den Klenzepark, ca. 5 min. Fußweg bis zum Turm Triva

Anfahrt mit dem Auto

A9, Ausfahrt Ingolstadt Süd, Richtung Zentrum Tiefgarage Tilly (Regimentstraße), Parkplätze bei Saturn-Arena und Donautherme Wonnemar

Adresse

Turm Triva im Klenzepark
Regimentstr. 28
85051 Ingolstadt
info@tatort-ingolstadt.de
www.tatort-ingolstadt.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10-17 Uhr
Freitag und Samstag 10-20 Uhr
Montag geschlossen

Eintrittspreise

Erwachsene 5,00 Euro
Ermäßigt 2,50 Euro

Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Schwerbehinderte und Rentner.

Die Eintrittskarte berechtigt zum ermäßigten Eintritt im Deutschen Medizinhistorischen Museum und im Bayerischen Armeemuseum (Neues Schloss, Reduit Tilly).

Führungen

Für Gruppenführungen durch die Sonderausstellung wird zusätzlich zum Eintrittspreis eine Führungsgebühr von 40 Euro berechnet.

Anfragen und Anmeldung von Gruppenführungen

bis 11.5.2011: Deutsches Medizinhistorisches Museum, Tel. 0841 305 2865, Fax -2866 (Di-Fr 9-12 Uhr)
ab 12.5.2011: Ausstellungsbüro im Turm Triva, Tel. u. Fax 0841 3704 326 (Di-Fr 9-12 Uhr) und unter info@tatort-ingolstadt.de

Altersbeschränkung

Der Zutritt zur Sonderausstellung „Vom Tatort ins Labor - Rechtsmediziner decken auf“ kann erst ab 16 Jahren gewährt werden.

Fotografieren und Filmen

Fotografieren und Filmen für private und gewerbliche Zwecke ist in der Sonderausstellung nicht gestattet.

Weitere Informationen

Deutsches Medizinhistorisches Museum
Tel. 0841 305 2860
www.dmm-ingolstadt.de

Bayerisches Armeemuseum
Tel. 0841 9377-0
www.armeemuseum.de

Sonntag, 15.05.11

Internationaler Museumstag
Freier Eintritt in die Sonderausstellung
Kostenlose Führungen um 11 und 15 Uhr

Mittwoch, 15.06.11, 19.00 Uhr

Dr. Helmut Walter
Leitender Oberstaatsanwalt
der Staatsanwaltschaft Ingolstadt
und
Kriminaldirektor Alfred Grob
Leiter der Kriminalpolizei Ingolstadt
Tot, aber nicht stumm.
Klärung unnatürlicher Todesfälle in der Region

Dienstag, 12.07.11, 19.00 Uhr

Prof. Dr. Matthias Graw
Vorstand des Instituts für Rechtsmedizin der
Ludwig-Maximilians-Universität München
Rechtsmedizin - Mehr als Mord und Totschlag!

Mittwoch, 31.08.11, 19.00 Uhr

Prof. Dr. Reiner Sörries
Direktor des Museums für Sepulkralkultur, Kassel
Der Umgang mit dem toten Körper -
kulturelle und ethische Aspekte

Samstag, 10.09.11, ab 18.00 Uhr

Nacht der Museen
Das Ticket zur „Nacht der Museen“ berechtigt
zum Besuch der Sonderausstellung im Turm Triva.
Mehr dazu im Programmheft der „Nacht der Museen“

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG: **VOM TATORT INS LABOR** RECHTSMEDIZINER DECKEN AUF

Vortragort: Fahrensaal des Bayerischen Armeemuseums,
Neues Schloss, Paradeplatz 4, 85049 Ingolstadt
www.armeemuseum.de

Eintritt frei